



Programm zum Seminar

„TikTok, Instagram und Co. für Journalist_innen

Montag, 13.03.2023, 11.00 Uhr, bis Dienstag, 14.03.2023, 17:15 Uhr
in der Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin

Wichtig!

Bitte bringe ein Smartphone mit zum Seminar und installiere im Vorfeld die TikTok-App.

Soziale Medien sind für jüngere Menschen in Deutschland inzwischen die wichtigste Nachrichtenquelle. Deshalb ist es wichtig für Redaktionen und Journalist_innen, ein Verständnis für die Funktionsweise und die Nutzungsgewohnheiten zu entwickeln. Nur so können sie relevante Inhalte unter anderem aus dem Bereich des tagespolitischen Geschehens produzieren, die jüngere Zielgruppen erreichen und begeistern. Das Seminar setzt an diesem Punkt an. Die Teilnehmenden bekommen einen Überblick über die wichtigsten Social-Media-Plattformen wie Facebook, Instagram, TikTok, YouTube und Twitter. Die Bedeutung von Kurzvideos auf den Plattformen steigt. Deshalb analysieren die Teilnehmenden erfolgreiche Formate und ihr Storytelling, um gemeinsam eigene Videoideen zu entwickeln. Im zweiten Schritt lernt die Gruppe, wie diese Videos ohne viel Aufwand mit dem eigenen Handy produziert werden können setzt ihre eigenen journalistischen Videoideen für die Social-Media-Nutzung um.

Montag, 13.03.2023

11.00 Uhr Begrüßung und Kennenlernen

11.30 Uhr Funktionsweise und Nutzung sozialer Medien

- Übersicht relevanter Plattformen
- Wandel der Nutzungsgewohnheiten und Inhalte
- Bedeutung für die Produktion von Inhalten

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Analyse erfolgreicher Kanäle im gesellschaftspolitischen Kontext

- Erfolgsfaktoren
- Trends in der Produktion von Inhalten
- Anforderungen an die eigene Kanalstrategie



14.00 Uhr Kanalstrategie

- Definition einer Zielgruppe
- Auswahl geeigneter Themen
- Zielgruppengerechte Ansprache

15.30 Uhr Social Video: Storytelling Grundlagen

- Storytelling 101
- Analyse erfolgreicher Erklär- und Informationsformate
- Ableitungen für die Erstellung eigener Inhalte

17.15 Uhr Entwicklung eigener Videoideen

- Brainstorming geeigneter Themen für die eigene Zielgruppe
- Auswahl eines Themas für die Clip-Produktion

18.00 Uhr Ende

Dienstag, 14.03.2023

09.30 Uhr Check-In

10.00 Uhr Grundlagen Mobile Reporting

- Drehen und Schneiden mit dem Handy
- Kennenlernen der TikTok-App
- Tipps und Tricks aus der Praxis

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Umsetzung: Eigenes Social-Video

- Drehen und Schneiden eines eigenen Videos
- Konfektionierung für die Zielgruppe

16.00 Uhr Evaluation der Videos

- Gemeinsames Anschauen der Video-Ergebnisse
- Evaluation mit Blick auf Storytelling und Themensetzung

16.30 Uhr Seminar-Feedback

17.15 Uhr Ende



Methoden

- Analyse und Diskussion
- Impulsvortrag
- Praxisübungen
- Reflexion

Kompetenzgewinn

- Du lernst relevante Social-Media-Plattformen kennen.
- Du weißt, welche Strategien erfolgreiche Kanäle verfolgen.
- Du analysierst, wie Video-Storytelling funktioniert.
- Du lernst, eigene Videos mit Deinem Handy zu drehen und zu schneiden.
- Du setzt dein eigenes Social-Media-Video um.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Alle, die aktuelle Entwicklungen im Social-Media-Bereich verstehen wollen und ihr Video-Storytelling verbessern möchten. Ideal ist das Angebot für Journalist_innen, die bereits Angebote in sozialen Medien betreuen und ihren Kanal in den kommenden Jahren weiterentwickeln möchten. Vorerfahrung im Umgang mit Videodreh und -schnitt sind sinnvoll, aber kein Muss.

Seminarleiter:	Oskar Vitlif, freier Journalist
Leitung:	Marcus Hammes, Journalist_innenAkademie Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn
Organisation:	Lisa-Marie Rückwardt, Journalist_innenAkademie Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn
Teilnahmegebühr:	210,00 Euro inkl. Übernachtung, Frühstück und Mittagessen während der Seminarzeiten

Im Anschluss an die Veranstaltung (die komplett Teilnahme vorausgesetzt) erhalten die Teilnehmer_innen ein Teilnahmezertifikat.

Ein Seminar der Politischen Akademie der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. in NRW.